



Einladung an Ensembleleiterinnen und Ensembleleiter

Eine wesentliche Aufgabe des Blasmusikverbandes besteht darin, die Jugendarbeit zu unterstützen und zu fördern. Dafür wurde unter anderem der Kammermusikwettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“ des Österreichischen Blasmusikverbandes geschaffen.

Der Vorarlberger Blasmusikverband schreibt den Landeswettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“ für das Jahr 2022 aus. Der Wettbewerb findet am 19. und 20. März 2022 im Gemeindezentrum DorfMitte in Koblach statt. Die teilnehmenden Ensembles in jeder Kategorie erhalten Urkunden und haben die Chance attraktive Preise zu gewinnen. Die Ensembles mit der höchsten Punktezahl in der jeweiligen Kategorie erhalten zusätzlich eine VBV-Trophäe.

Bei diesem Landeswettbewerb können sich auch Gruppen für die Teilnahme am Bundeswettbewerb am 22. und 23. Oktober 2022 in Wels in Oberösterreich qualifizieren.

1. Besetzung - Kategorien

Zugelassen sind instrumentale Bläser- und Schlagwerkbesetzungen in den nachstehend angeführten Kategorien vom **Duo bis zum Oktett**.

- Kategorie Holzbläserensembles (ausschließlich Holzblasinstrumente)
- Kategorie Blechbläserensembles (ausschließlich Blechblasinstrumente)
- Kategorie Schlagwerkensembles (ausschließlich Schlagwerkinstrumente)
- Kategorie gemischte Ensembles (Holzblas- und/oder Blechblas- und/oder Schlagwerkinstrumente)

- Zusätzlich ist es auch möglich in einer Philip-Jones-Besetzung (4 Trompeten, 4 Posauern, 1 Horn, 1 Tuba, kein Schlagwerk) in der Kategorie Blechbläserensembles beim Wettbewerb anzutreten.

Chorische Besetzungen und das Dirigieren der Ensembles sind nicht zulässig. Zugelassen sind ausschließlich Blas- und Schlagwerkinstrumente. Begleitinstrumente wie Klavier, Harfe etc. sind nicht möglich.

2. Stufeneinteilung

Für die Berechnung des Altersdurchschnittes wird das Jahr des Bundeswettbewerbes (2022) herangezogen. Achtung: Beim Wettbewerb „Prima la musica“ wird das Jahr 2021 herangezogen mit Stichtag 31.08.2021.

| Altersdurchschnitt | Stufe | Kriterien |
|-----------------------------------|----------------------|---|
| bis 11 Jahre | J | VBV-Special: Ensembles mit Mitgliedern aus einem Musikverein oder mehreren Musikvereinen – Ensembles der Stufe J können beim Bundeswettbewerb in der Stufe A antreten. |
| bis 13 Jahre | A | Ensembles mit Mitgliedern aus einem Musikverein oder mehreren Musikvereinen. |
| bis 16 Jahre | B | |
| bis 19 Jahre | C | |
| ab 19,1 Jahre | D | |
| Unabhängig vom Altersdurchschnitt | S | Sondergruppe: Ensembles, in denen mindestens die Hälfte der Mitglieder Studenten oder Absolventen einer Musikuniversität oder eines Konservatoriums sind. |
| Unabhängig vom Altersdurchschnitt | AE BE CE DE | VBV-Special: Ensembles können unabhängig vom Altersdurchschnitt aufgrund der Werkauswahl in einer der Stufen AE bis DE teilnehmen. Diese Stufe wird beim Bundeswettbewerb nicht geführt. |

Stufe AE - DE:

Ensemblespiel ist eine der Grundlagen der musikalischen Weiterbildung! Diese Einstufungsmöglichkeit richtet sich speziell an **erwachsene MusikerInnen** bzw. Ensembles, die das **Durchschnittsalter** in der gewünschten Stufe **überschreiten**. Ensembles können sich aufgrund der Werkauswahl in eine der Stufen AE - DE einstufen und am Wettbewerb teilnehmen. Da die Stufen AE - DE eine landeseigene Initiative des VBV darstellen, können die teilnehmenden Ensembles dieser Stufe nicht zum Bundeswettbewerb weitergeleitet werden.

3. Spieldauer und Literatur

Bei den angegebenen Zeiten handelt es sich um die reine Spielzeit, Originalliteratur ist zu bevorzugen. **Die Vorlage von einer Partitur pro Werk/Satz ist beim Landeswettbewerb Vorarlberg verpflichtend direkt vor Auftrittsbeginn der Jury auszuhändigen.**

Bei Nichteinhaltung der Ausschreibungskriterien (z.B. Unter- oder Überschreitung der reinen Spielzeit sowie Nichteinhaltung der vorgegebenen Literaturanforderungen) kann es zu einem Punkteabzug kommen (max. 4 Punkte vom Gesamtergebnis). Über einen allfälligen Punkteabzug und über die Höhe des Punkteabzugs entscheidet die Jury.

Holzbläserensembles, Blechbläserensembles und gemischte Ensembles

| Stufe | Spiel-dauer | Literatur (Mindestanforderungen) |
|-------|-------------------|---|
| J / A | 4 bis 6 Minuten | zwei Sätze bzw. Werke unterschiedlichen Charakters |
| B | 8 bis 10 Minuten | zwei Sätze bzw. Werke unterschiedlichen Charakters und aus zwei unterschiedlichen Stilepochen |
| C | 12 bis 14 Minuten | drei Sätze bzw. Werke unterschiedlichen Charakters und aus drei unterschiedlichen Stilepochen |
| D | 14 bis 16 Minuten | |
| S | 14 bis 16 Minuten | |

Schlagwerkensembles

| Stufe | Spiel-dauer | Literatur (Mindestanforderungen) |
|-------|-------------------|--|
| J + A | 4 bis 6 Minuten | zwei Stücke bzw. Werke unterschiedlichen Charakters |
| B | 8 bis 10 Minuten | zwei Sätze bzw. Werke unterschiedlichen Charakters mit verschiedenen Schlaginstrumentenzusammensetzungen |
| C | 12 bis 14 Minuten | drei Sätze bzw. Werke unterschiedlichen Charakters mit verschiedenen Schlaginstrumentenzusammensetzungen (Stabspiele sind Pflicht) |
| D | 14 bis 16 Minuten | |
| S | 14 bis 16 Minuten | |

4. Bewertung

Das Programm wird nach folgenden zehn Kriterien beurteilt:

| Bläserensembles und gemischte Ensembles | Schlagwerkensembles |
|--|--|
| 1. Stimmung und Intonation | 1. Dynamische Differenzierung |
| 2. Ton- und Klangqualität | 2. Technische Ausführung |
| 3. Phrasierung und Artikulation | 3. Phrasierung und Artikulation |
| 4. Spieltechnische Ausführung | 4. Rhythmik |
| 5. Rhythmik und Zusammenspiel | 5. Zusammenspiel |
| 6. Tempo und Agogik | 6. Tempo und Agogik |
| 7. Dynamik und Klangbalance | 7. Klanggestaltung, Schlägerauswahl und Paukenintonation |
| 8. Interpretation und Stilempfinden | 8. Interpretation und Stilempfinden |
| 9. Programmauswahl | 9. Programmauswahl |
| 10. Künstlerisch-musikalischer Gesamteindruck | 10. Künstlerisch-musikalischer Gesamteindruck |

Jedes Jurymitglied bewertet den Vortrag nach den oben angeführten Kriterien und hat 100 Punkte zur Verfügung. Die Endpunktezahlg ergibt sich aus dem Durchschnittswert der vorliegenden Bewertungsergebnisse jedes einzelnen Jurors. Dezimalstellen werden weder auf- noch abgerundet. Es werden keine Prädikate vergeben.

5. Entsendungsmodus

Entsendungsmodus für den Bundeswettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“ am 22. und 23. Oktober 2022 in Wels/OÖ.

- a) Pro Landesverband können in Summe maximal sechs Ensembles zum Bundeswettbewerb entsandt werden.
- b) Schwerpunkt des Wettbewerbes 2022 ist die Förderung der vereinseigenen Ensembles. Bei Entsendung von fünf oder mehr Ensembles muss mindestens ein Ensemble ausschließlich aus Mitgliedern desselben Musikvereines bestehen.
- c) Pro Stufe dürfen maximal zwei Ensembles nominiert werden.
- d) Über die Entsendung entscheidet unter Berücksichtigung der Punkte a) bis c) die Jury mit dem VBV-Nominierungsgremium.

6. Anmeldung

Die definitive Anmeldung erfolgt bis zum **24. Jänner 2022** online über die VBV-Website unter: <http://links.vbv-blasmusik.at/MikG2022>

Achtung:

Bei Anmeldung in den Stufen AE, BE, CE, oder DE ist die Stufe in den Bemerkungen einzutragen. Bei einer Besetzung: Philip-Jones-Besetzung (4 Trompeten, 4 Posaunen, 1 Horn, 1 Tuba, kein Schlagwerk) in der Art: sonstiges Ensemble auswählen und in den Bemerkungen: Philip-Jones-Besetzung eintragen. Nach Abschluss der Ensemblesanmeldung – Teilnehmer eingeben.

Bei Fragen oder Problemen bei der Eingabe wird darum gebeten, das **VBV-Büro unter +43 650 4023846** anzurufen.

Wir freuen uns auf viele Anmeldungen!

Bei Fragen zum Landeswettbewerb „**Musik in kleinen Gruppen**“ wenden Sie sich bitte an den Wettbewerbsverantwortlichen.

Feldkirch, 10.09.2021

Vorarlberger Blasmusikverband

Martin Pfeffer

Landesjugendreferent-Stv.

+43 (0)660 7720191

martin.pfeffer@vbv-blasmusik.at